Ensemble Replanting Culture

Julia Hebecker **Friederike Schorling**

Passion

für Mezzosopran, Flöte und Orgel (2021)

Musikalische Gottesdienste
am Karfreitag, 02. April 2021

11 Uhr und 15 Uhr
St. Pauli Kirche, Hamburg

Friederike Schorling *Mezzosopran*
Julia Hebecker *Flöte*
Tina Schneeweiß *Orgel*

Pastorin Sandra Starfinger
Liturgie und Evangelientexte

Musik nach

John Dowland
Francis Poulenc
Johann Sebastian Bach
Georg Friedrich Händel
Dmitri Schostakowitsch

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR

www.replanting-culture.de

www.stpaulikirche.de

Foto: Daniele Franchi/Quelle: www.unsplash.com

Gottesdienst am Karfreitag, 02.04.2021

Stream aus der St. Pauli Kirche | Hamburg

Glockengeläut

Begrüßung und Votum

PASSION (2021) / Uraufführung
für Mezzosopran, Flöte und Orgel (Arr.: Schorling/Hebecker)

Nr. 1 Schuld

nach G. F. Händel (1685–1759), aus *Dixit Dominus* HWV 232, Duett und Chor „De torrente in via bibet“ und J. S. Bach (1685–1750), aus *Johannespassion* BWV 245, Chorus „Herr, unser Herrscher“

O Mensch, bewein dein Sünde groß,
damit Christus seins Vaters Schoß äußert und kam auf Erden,
von einer Jungfrau für uns er hie geboren ward,
er wollt der Mittler werden.
Den Toten er das Leben gab
und legt dafür all Krankheit ab,
bis sich die Zeit herdrange.

Herr, unser Herrscher,
dessen Ruhm in allen Landen herrlich ist.
Herr, unser Herrscher,
zeig uns, dass du zu aller Zeit verherrlicht worden bist.

Lesung aus dem Evangelium nach Johannes, Kapitel 18

Nr. 2 Verleugnung

nach D. Schostakowitsch (1906–1975), aus der Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 47, 3. Satz *Largo*; J. S. Bach, aus *Johannespassion* BWV 245, Choral „O große Lieb“ und Arie „Von den Stricken“ und J. S. Bach, aus *Matthäuspassion* BWV 244, Arie „Erbarme dich“

O große Lieb, o Lieb ohn’ alle Maße,
die dich gebracht auf diese Marterstraße!
Ich lebte mit der Welt in Lust und Freuden,
und du musst leiden!

Von den Stricken meiner Sünden mich zu entbinden,
wird mein Heil gebunden.

Erbarme dich, mein Gott, um meiner Zähren willen!
Schaue hier, Herz und Auge weint vor dir bitterlich.

Lesung aus dem Evangelium nach Johannes, Kapitel 18 und 19

Nr. 3 Betrachtung

nach J. Dowland (1563–1626), aus *Lachrimae or Seven Tears*, „M. John Langtons Pavan“ und J. S. Bach, aus *Johannespassion* BWV 245, Arioso „Betrachte, meine Seel“ und Choral „Durch dein Gefängnis“

Betrachte, meine Seel,
mit ängstlichem Vergnügen,
mit bittrer Lust und halb beklemmtem Herzen
dein höchstes Gut in Jesu Schmerzen,
wie dir auf Dornen, so ihn stechen,
die Himmelsschlüsselblumen blüh'n!
Du kannst viel süße Frucht
von seiner Wermut brechen,
drum sieh ohn' Unterlass auf ihn!

Durch dein Gefängnis, Gottes Sohn,
muss uns die Freiheit kommen;
dein Kerker ist der Gnadenthron,
die Freistatt aller Frommen;
denn gingst du nicht die Knechtschaft ein,
müsst unsre Knechtschaft ewig sein.

Lesung aus dem Evangelium nach Johannes, Kapitel 19

Nr. 4 Erlösung

nach J. S. Bach, aus *Johannespassion* BWV 245, Arien und Chöre „Mein teurer Heiland“, „Zerfließe, mein Herze“, „Ruht wohl“ und „Ach Herr, lass dein lieb Engelein“; F. Poulenc (1899–1963), aus der Sonate für Flöte und Klavier op. 164, 2. Satz *Cantilena* und J. S. Bach, aus *Matthäuspassion* BWV 244, Rezitativ „Nun ist der Herr zur Ruh gebracht"

Mein teurer Heiland, lass dich fragen, da du nunmehr ans Kreuz geschlagen
und selbst gesagt: Es ist vollbracht, bin ich vom Sterben frei gemacht?
Kann ich durch deine Pein und Sterben das Himmelreich ererben?
Ist aller Welt Erlösung da?
Du kannst vor Schmerzen zwar nichts sagen, doch neigest du das Haupt
und sprichst stillschweigend: ja.

Jesu, der du warest tot, lebest nun ohn Ende,
in der letzten Todesnot nirgend mich hinwende
als zu dir, der mich versühnt, o du lieber Herre!
Gib mir nur, was du verdient,
mehr ich nicht begehre!

Zerfließe, mein Herze, in Fluten der Zähren dem Höchsten zu Ehren!
Erzähle der Welt und dem Himmel die Not: Dein Jesus ist tot!

Ruht wohl, ihr heiligen Gebeine,
die ich nun weiter nicht beweine,
und bringt auch mich zur Ruh!
Das Grab, so euch bestimmet ist
und ferner keine Not umschließt,
macht mir den Himmel auf
und schließt die Hölle zu.

Ach Herr, lass dein lieb Engelein
am letzten End die Seele mein
in Abrahams Schoß tragen,
den Leib in seim Schlafkämmerlein
gar sanft ohn einge Qual und Pein
ruhn bis am jüngsten Tage!
Alsdenn vom Tod erwecke mich,
dass meine Augen sehen dich,
in aller Freud, o Gottes Sohn,
mein Heiland und Genadenthron!
Herr Jesu Christ, erhöre mich,
ich will dich preisen ewiglich!

Vaterunser

Segen

Herzlichen Dank an die Mitglieder des Kammerchores St. Pauli,
die diesen Gottesdienst mitgestaltet haben.

Wenn Sie die Kirchenmusik in St. Pauli und insbesondere dieses Passionsprojekt unterstützen möchten, laden wir Sie herzlich ein, eine Spende auf folgendes Konto zu überweisen:

ST. PAULI KIRCHE
Hamburger Sparkasse
IBAN: DE98 2005 0550 1206 1233 31
BIC: HASPDEHHXXX

Bitte geben Sie dabei den Verwendungszweck **KIRCHENMUSIK PASSION** an.